



## Verhaltensregeln bei Anti-Doping-Kontrollen

### **Geltungsbereich**

Alle Turniere und Meisterschaften, national wie international, die vom Deutschen Boxsport-Verband (DBV) und/oder seinen Landesverbänden und/oder den Mitgliedsvereinen veranstaltet oder ausgerichtet werden.

### **Verhaltensregeln**

Alle Athletinnen und Athleten sind bei der Teilnahme an den Veranstaltungen des DBV uneingeschränkt verpflichtet, nach Ausscheiden, für angesetzte Dopingkontrollen vorbehaltlos zur Verfügung zu stehen.

Die Athletinnen und Athleten, die sich noch im Wettbewerb befinden, können zur Vermeidung ansonsten bestehender Wettbewerbsverzerrungen - auch bei mehrtägigen Wettkampfveranstaltungen - erst *nach* Abschluss des Finales bzw. (wenn zeitlich früher) *nach* ihrem Ausscheiden kontrolliert werden und müssen hierzu ebenfalls uneingeschränkt zur Verfügung stehen. Etwas anderes gilt, wenn ein *ernster und konkreter Verdacht* eines Verstoßes gegen Anti-Doping-Bestimmungen vorliegt: Die NADA (bzw. die Dopingkontrolleure der NADA) wird den konkreten Verdacht des Verstoßes gegen Anti-Doping-Bestimmungen den verantwortlichen Personen des DBV (Anti-Dopingbeauftragter, Sportdirektor sowie Supervisor bzw. Turnierverantwortlicher) sowie dem betroffenen Athleten/der betroffenen Athletin vor Ort anzeigen, bevor die Kontrolle durchgeführt wird.

Ausnahme: **Sollte zwischen dem Halbfinale und Finale ein Ruhetag liegen, sind alle Sieger des Halbfinals verpflichtet, im Falle von Dopingkontrollen (Wettkampfkontrolle im unmittelbaren Anschluss an das Halbfinale) vorbehaltlos zur Verfügung zu stehen. Dies gilt entsprechend für den Fall eines Ruhetags nach dem Achtelfinale bzw. Viertelfinale.**

### **Informationsverpflichtung**

Der Supervisor oder der Turnierverantwortliche informiert alle Teilnehmer bei der Auslosung über den oben beschriebenen Ablauf. Die NADA informiert die von ihr eingesetzten Kontrolleure entsprechend; diese haben die o. g. Verhaltensregeln einzuhalten.

Bonn, den 04.09.2018

Kassel, den 04.09.2018

Dr. Lars Mortsiefer  
NADA

Michael Müller  
Deutscher Boxsport-Verband